

# Kriegs-Zeitung

## für Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgesellschaft: W. Ulrichstraße 14. Oder Poststraße 14 bei 14. Leipzig. J. G. Engelmann. In Halle, Sachsen und Provinz Sachsen: W. Ulrichstraße 16. — Preis: 5 Pfennig. — Anzeigen: 10 Pfennig. — Halle, Freitag den 7. Dezember 1917. Nummer 338. Halle, Freitag den 7. Dezember 1917.

### Der Siegestag im Westen und im Süden.

#### Waffenruhe im Osten.

(Münch.) Die bevollmächtigten Vertreter der Obersten Kommandierungen von Deutschland, Österreich-Ungarn, der Türkei und Bulgarien haben am 6. Dezember mit den bevollmächtigten Vertretern der alliierten Obersten Kommandierung eine Waffenruhe von zehn Tagen für sämtliche allgemeinen Fronten schriftlich vereinbart. Der Beginn ist auf den 7. Dezember 12 Uhr mittags festgesetzt. Die schriftliche Form ist demnächst zu vereinbaren. Die Verhandlungen über einen Waffenstillstand sind in Genua im Gange. Zwei wöchentliche Verständigungen über das künftige Ergebnis hat sich ein Teil der Mitglieder der russischen Abordnung auf einige Tage in die Heimat begibt. Die Abkommensverhandlungen dauern fort.

#### Die Niederlage der Engländer bei Cambrai

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember, abends. (Münch.) Schwere Niederlage wurde Marcinus von Brabant erlitten. Von den anderen Fronten bisher nichts Neues.

#### Profetierende russische Diplomaten.

(W. T. U.) Kopenhagen, 6. Dezember. Der hiesige russische Gesandte überreichte dem dänischen Regierung am 3. Dezember einen Protest gegen die Veröffentlichung der Geschichte des Krieges durch die Weltzeitung. Dieser Protest wird durch die russische Presse als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Nikolai entlassen.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Der hiesige russische Gesandte Nikolai ist entlassen und durch einen anderen ersetzt worden. Nikolai ist entlassen und durch einen anderen ersetzt worden.

#### Wiederholung.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Die Wiederholung des Krieges wird von den Alliierten als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Republik Krim.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Die Republik Krim wird von den Alliierten als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Großfürst Tatjana.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Die Großfürstin Tatjana wird von den Alliierten als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Eine Rundgebung der Entente.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Eine Rundgebung der Entente wird von den Alliierten als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Waffenruhe im Osten.

(Münch.) Die bevollmächtigten Vertreter der Obersten Kommandierungen von Deutschland, Österreich-Ungarn, der Türkei und Bulgarien haben am 6. Dezember mit den bevollmächtigten Vertretern der alliierten Obersten Kommandierung eine Waffenruhe von zehn Tagen für sämtliche allgemeinen Fronten schriftlich vereinbart. Der Beginn ist auf den 7. Dezember 12 Uhr mittags festgesetzt. Die schriftliche Form ist demnächst zu vereinbaren. Die Verhandlungen über einen Waffenstillstand sind in Genua im Gange. Zwei wöchentliche Verständigungen über das künftige Ergebnis hat sich ein Teil der Mitglieder der russischen Abordnung auf einige Tage in die Heimat begibt. Die Abkommensverhandlungen dauern fort.

#### Die Niederlage der Engländer bei Cambrai

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember, abends. (Münch.) Schwere Niederlage wurde Marcinus von Brabant erlitten. Von den anderen Fronten bisher nichts Neues.

#### Profetierende russische Diplomaten.

(W. T. U.) Kopenhagen, 6. Dezember. Der hiesige russische Gesandte überreichte dem dänischen Regierung am 3. Dezember einen Protest gegen die Veröffentlichung der Geschichte des Krieges durch die Weltzeitung. Dieser Protest wird durch die russische Presse als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Nikolai entlassen.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Der hiesige russische Gesandte Nikolai ist entlassen und durch einen anderen ersetzt worden. Nikolai ist entlassen und durch einen anderen ersetzt worden.

#### Wiederholung.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Die Wiederholung des Krieges wird von den Alliierten als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Republik Krim.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Die Republik Krim wird von den Alliierten als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Großfürst Tatjana.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Die Großfürstin Tatjana wird von den Alliierten als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Eine Rundgebung der Entente.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Eine Rundgebung der Entente wird von den Alliierten als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Waffenruhe im Osten.

(Münch.) Die bevollmächtigten Vertreter der Obersten Kommandierungen von Deutschland, Österreich-Ungarn, der Türkei und Bulgarien haben am 6. Dezember mit den bevollmächtigten Vertretern der alliierten Obersten Kommandierung eine Waffenruhe von zehn Tagen für sämtliche allgemeinen Fronten schriftlich vereinbart. Der Beginn ist auf den 7. Dezember 12 Uhr mittags festgesetzt. Die schriftliche Form ist demnächst zu vereinbaren. Die Verhandlungen über einen Waffenstillstand sind in Genua im Gange. Zwei wöchentliche Verständigungen über das künftige Ergebnis hat sich ein Teil der Mitglieder der russischen Abordnung auf einige Tage in die Heimat begibt. Die Abkommensverhandlungen dauern fort.

#### Die Niederlage der Engländer bei Cambrai

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember, abends. (Münch.) Schwere Niederlage wurde Marcinus von Brabant erlitten. Von den anderen Fronten bisher nichts Neues.

#### Profetierende russische Diplomaten.

(W. T. U.) Kopenhagen, 6. Dezember. Der hiesige russische Gesandte überreichte dem dänischen Regierung am 3. Dezember einen Protest gegen die Veröffentlichung der Geschichte des Krieges durch die Weltzeitung. Dieser Protest wird durch die russische Presse als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Nikolai entlassen.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Der hiesige russische Gesandte Nikolai ist entlassen und durch einen anderen ersetzt worden. Nikolai ist entlassen und durch einen anderen ersetzt worden.

#### Wiederholung.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Die Wiederholung des Krieges wird von den Alliierten als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Republik Krim.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Die Republik Krim wird von den Alliierten als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Großfürst Tatjana.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Die Großfürstin Tatjana wird von den Alliierten als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Eine Rundgebung der Entente.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Eine Rundgebung der Entente wird von den Alliierten als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Waffenruhe im Osten.

(Münch.) Die bevollmächtigten Vertreter der Obersten Kommandierungen von Deutschland, Österreich-Ungarn, der Türkei und Bulgarien haben am 6. Dezember mit den bevollmächtigten Vertretern der alliierten Obersten Kommandierung eine Waffenruhe von zehn Tagen für sämtliche allgemeinen Fronten schriftlich vereinbart. Der Beginn ist auf den 7. Dezember 12 Uhr mittags festgesetzt. Die schriftliche Form ist demnächst zu vereinbaren. Die Verhandlungen über einen Waffenstillstand sind in Genua im Gange. Zwei wöchentliche Verständigungen über das künftige Ergebnis hat sich ein Teil der Mitglieder der russischen Abordnung auf einige Tage in die Heimat begibt. Die Abkommensverhandlungen dauern fort.

#### Die Niederlage der Engländer bei Cambrai

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember, abends. (Münch.) Schwere Niederlage wurde Marcinus von Brabant erlitten. Von den anderen Fronten bisher nichts Neues.

#### Profetierende russische Diplomaten.

(W. T. U.) Kopenhagen, 6. Dezember. Der hiesige russische Gesandte überreichte dem dänischen Regierung am 3. Dezember einen Protest gegen die Veröffentlichung der Geschichte des Krieges durch die Weltzeitung. Dieser Protest wird durch die russische Presse als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Nikolai entlassen.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Der hiesige russische Gesandte Nikolai ist entlassen und durch einen anderen ersetzt worden. Nikolai ist entlassen und durch einen anderen ersetzt worden.

#### Wiederholung.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Die Wiederholung des Krieges wird von den Alliierten als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Republik Krim.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Die Republik Krim wird von den Alliierten als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Großfürst Tatjana.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Die Großfürstin Tatjana wird von den Alliierten als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

#### Eine Rundgebung der Entente.

(W. T. U.) Berlin, 6. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Eine Rundgebung der Entente wird von den Alliierten als ein Zeichen der Unzufriedenheit über die diplomatischen Beziehungen in London, Rom, Wien, Paris und in Bonn bezeichnet.

er am  
lozige  
einige  
arcing  
le- und  
und  
efolge  
Joseph  
ehen  
and)  
Befahre  
re vor  
in den  
Sachen  
Hüter

er am  
lozige  
einige  
arcing  
le- und  
und  
efolge  
Joseph  
ehen  
and)  
Befahre  
re vor  
in den  
Sachen  
Hüter

